

Beispiele von Antworten der Repetitionsfragen vom 22. 11. 2002:

1. Was definiert ein Auftrag und wie sollte er aufgebaut sein?
Ein Auftrag muss die Aufgabe bzw. das gewünschte, notwendige Arbeitsziel übersichtlich und genau umschreiben!
2. Was ist ein Projekt und durch was wird es gekennzeichnet?
Ein Projekt ist ein Vorhaben, das im Wesentlichen durch Einmaligkeit der Bedingungen gekennzeichnet ist. Für die Kennzeichnung eines Projektes dient z.B. die Zielvorgabe, zeitliche und andere Abgrenzungen gegenüber andern Vorhaben und durch projektspezifische Organisation.
3. Welche folgenden Punkte muss eine Aufgabe umfassen, damit es als Projekt gekennzeichnet werden kann?
 - a) Die Laufzeit muss eine bestimmte Mindestzeit überdauern.
 - b) Die Aufgabe muss mehrere Arbeitsgebiete umfassen.
 - c) Das Kostenvolumen muss einen bestimmten Betrag übersteigen.
 - *d1) Der Endtermin muss zwingend eingehalten werden
 - *d2) Der Arbeitsaufwand muss ein bestimmte Anzahl Personentage übersteigen.
 - e) Die notwendigen Hilfsmittel zur Erledigung der Aufgabe müssen bereits vorhanden sein.
 - f) Es muss eine inhaltlich konkretisierte Aufgabe vorliegen.
4. Welche folgenden Personen gehören zum Lenkungsausschuss?
 - a) Projektmanagement
 - b) Projektleiter
 - c) Projektmitglieder
 - d) Firmenleitung
 - e) Auftraggeber
 - f) Projektteam
5. Für welche folgenden Punkte ist der Projektmanager zuständig?
 - a) Planung der Kosten, Termine und Kapazitäten
 - b) Planung von Projektaufgaben mit dem Projektteam (PL)
 - c) Informierung der Gesamtleitung über Projektstand und Projektverlauf
 - d) Projektteam bilden und führen (PL)
 - e) Steuert den Projektverlauf, indem z.B. Abweichungen vom Soll-/Ist-Stand erkannt und entsprechende Entscheidungen und Massnahmen ergriffen werden.
 - f) Kontrolliert den Stand vom Projekt
6. Erklären Sie den Unterschied zwischen einem Stab-Linien- und einer Matrix-Projektmanagementorganisation!
Ein Unternehmen, das nur gelegentlich Projekte durchführt, wendet eine Stab-Linien-Projektmanagementorganisation an. Die Unternehmensleitung beauftragt dabei eine Abteilungen, das entsprechende Projekt zu erledigen.
Ein Unternehmen, das häufig Projekte durchführt und auch regelmässig wiederkehrende Aufgaben erledigt, wendet eine Matrix-Projektmanagementorganisation an. Das Unternehmen hat dabei einzelne Projektleiter, welche die einzelnen Aufgaben des Projekts auf die entsprechenden Abteilungen verteilt.
7. Für was verwendet eine Firma ein formales Management-System?
Damit die für eine Produkteentwicklung notwendigen Aufgaben geplant, geführt und kontrolliert werden können, verwendet eine Firma ein formales Management-System.

8. Beschreiben Sie Schwerpunkte von Projektphasen und nennen Sie mindestens vier Beispiele von solchen Projektphasen!

Die Schwerpunkte von Projektphasen liegen bei der Darstellung der geforderten Kerndokumenten und der phasenspezifischen Hauptaufgaben. Projektphasen sind beispielsweise:

- Projektvorbereitung
- Anforderungserfassung
- Variantenanalyse
- Planungsdefinition
- Markteinführung
- Abschluss vom Projekt

9. Welche folgenden Dokumente werden für die Freigabe eines Projektes erstellt bzw. nachgeführt?

- a) Projektaufgabenstellung
- b) Freigabeantrag
- c) Freigabemodell
- d) Freigabeprotokoll
- e) Projektstatusbericht
- f) Projektbeschreibung

10. Was definiert ein Projektauftrag?

Ein Projektauftrag definiert das Projekt und erklärt die Gründe, die zum Projekt geführt haben. Der Projektauftrag beschreibt die zentralen Aspekte der Projektarbeit.

11. Was erfolgt in einer Anforderungsanalyse?

In einer Anforderungsanalyse werden vor allem strategische, geschäftliche und marktpolitische Ziele definiert und abgegrenzt. Die Marktbedürfnisse werden abgeklärt, analysiert und bewertet.

12. Für was dient die Soll-/Ist-Situationsanalyse und in welcher Projektphase wird sie eingesetzt?

Die Soll-/Ist-Situationsanalyse ist Bestandteil der Anforderungsanalyse. Sie dient der Erkennung von Zielen.

13. Welche folgenden Punkte definieren Kerndokumente beim Abschluss der Anforderungsanalyse?

- a) Marktabsicht
- b) Variantenauswahl
- c) Produkteanforderung
- d) Reviewbericht der Produkteanforderungen
- e) Marktabgrenzung
- f) Projektauftrag

14. Welches Ziel hat der Reviewbericht der Produkteanforderungen?

Ziel des Reviewberichtes der Produkteanforderungen ist die frühe Fehlerfindung. Der Reviewbericht ist die Beurteilung und die Bestätigung der Produkteanforderungen.

15. Nennen Sie mindestens fünf Anforderungen, die in einem Projektauftrag definiert sein können!

In einem Projektauftrag können Anforderungen an die Daten (Struktur, Verarbeitung, Anforderung), Bedienung, Umgebung und an die Finanzen definiert sein.

16. Sie wollen in einer Präferenzmatrix 12 definierte Ziele auswerten. Bei dieser Auswertung sollen die Rangfolge und die Gewichtung der einzelnen Ziele definiert werden. Wie viele Nennungen werden Sie im Ziel-Vergleich haben?

Da 12 Ziele gegeneinander gewichtet werden sollen, gibt es in dieser Präferenzmatrix 67 Nennungen beim Zielvergleich.

17. Was ist das Hauptziel einer Variantenanalyse?

In der Variantenanalyse wird vor allem das Soll-Konzept aus fachlicher Sicht erarbeitet.

18. Bei welchem Entwicklungsschritt wird die Wahl einer Gesamtlösung getroffen?

Die Wahl einer Gesamtlösung wird in der Variantenanalyse getroffen.

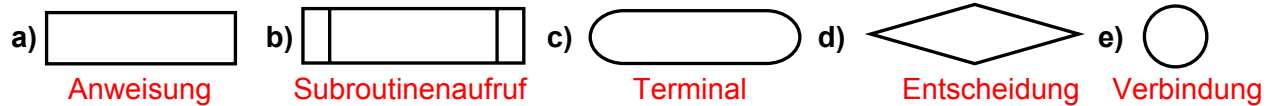
19. Was ist ein Algorithmus?

Ein Algorithmus ist eine endliche Vorschrift, die genau angibt, wie ein bestimmtes Problem in einzelnen Schritten zu lösen ist. Ein Algorithmus ist somit eine Arbeitsanleitung für einen Computer bzw. eine Problemlösung.

20. Was ist ein PL-M und was erarbeitet er?

Ein Projektleiter-Marketing (PL-M) definiert die Ein- und Ausgaben beim entsprechenden Projekt und klärt dann diese mit dem Kunden ab.

21. Was definieren die folgenden Formen bei einem Flussdiagramm?



22. Beschreiben Sie den Unterschied zwischen einer Variablen vom Typ Integer und einer Zeigervariable!

Eine Variable vom Typ „Integer“ enthält einen ganzzahligen Wert. Im Gegensatz dazu enthält eine Zeigervariable die Adresse einer Variablen. Damit kann mit einem Zeiger, d.h. durch die enthaltene Adresse direkt auf die entsprechende Variable zugegriffen werden.

23. Ein Zeiger enthält die Startadresse eines Arrays. Nun brauche ich aber den Wert der 7. Bytevariable in diesem Array. Darf ich direkt zu diesem Zeiger sieben addieren, um auf den gewünschten Wert zuzugreifen?

Ja, ich darf zu einem Zeiger einen Wert addieren, um auf die gewünschte Zahl zuzugreifen.

24. Beschreiben Sie die Unterschiede zwischen den folgenden beiden Deklarationszuweisungen!

a) `char txt_a[] = { 'd', 'c', 'b', 'a' }; b) char txt_b[4] = "abcd";`

Nach der Anweisung „`char txt_a[] = { 'd', 'c', 'b', 'a' };`“ enthält das Array „txt“ die Zeichenkette „dcba“ und 256 Bytes Speicher reserviert. Im Gegensatz dazu enthält nach der Anweisung „`char txt_b[4] = "abcd";`“ die Variable „txt_b“ die Zeichenkette „abcd“. Bei der Variablen „txt_b“ werden nur 5 Bytes Speicher reserviert.

25. Welche der folgenden Zuweisungen auf die deklarierten Zeiger vom Datentyp „Char“ werden vom C-Compiler akzeptiert?

- a) `show = ptr_1 * ptr_2;`
- b) `show = ptr_1 - ptr_2;`
- c) `show = ptr_1 + ptr_2;`
- d) `ptr_2 = ptr_1 + show;`
- e) `ptr_1 = show + ptr_2;`
- f) `ptr_1 = show * ptr_2;`